

**FINANZEN UND STEUERN**

FACHSERIE

**14**

**Reihe 9.2.1**

**Absatz von Bier**

**Oktober 1983**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich  
Erschienen im Dezember 1983  
Preis: DM 1,50  
Bestellnummer: 2140921 - 83110

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

	Seite
Bierausstoß im Oktober 1983 .....	4
1 Zusammenfassende Übersicht .....	5
2 Bierausstoß im Bundesgebiet .....	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden  
r = berichtigte Zahl

### Abkürzungen

Mill. = Millionen  
hl = Hektoliter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzten Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in der Fachserie 14, Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier, Dezember und Jahr 1982" enthalten.

### Bierausstoß im Oktober 1983

Im Oktober 1983 ist der Bierausstoß der Brauereien im Bundesgebiet mit 7,3 Mill. hl gegenüber Oktober 1982 um 229 000 hl oder 3,2 % gestiegen; er lag damit um 9,1 % niedriger als im September 1983. Mit Ausnahme des Bereichs Niedersachsen/Bremen (- 3,1 %) war der Ausstoß im Oktober 1983 in allen Ländern höher als vor Jahresfrist, wobei sich die Steigerungen zwischen + 0,6 % in Berlin (West) und + 14,9 % in Schleswig-Holstein bewegten. Mit einem Anteil von 29,8 % am Gesamtausstoß standen die Brauereien in Nordrhein-Westfalen an der Spitze, vor denen in Bayern mit 27,5 % 5,2 Mill. hl oder 71,9 % wurden als Flaschenbier (einschl. Dosen) geliefert, dessen Anteil regional zwischen 60,7 % in Rheinland-Pfalz und 91,6 % in Schleswig-Holstein lag. 131 000 hl (- 2,2 %) oder 1,8 % entfielen auf Lieferungen in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

6,9 Mill. hl Bier (+ 3,0 %) wurden im Oktober 1983 versteuert, 384 600 hl (+ 8,7 %) blieben steuerfrei. Von der steuerfreien Menge wurden

309 500 hl (+ 12,1 %) oder 80,5 % ausgeführt, 51 700 hl (- 3,1 %) oder 13,5 % als Haustrunk abgegeben und 23 400 hl (- 3,8 %) oder 6,1 % an ausländische Streitkräfte geliefert.

Von Januar bis Oktober 1983 belief sich der Bierausstoß auf 79,8 Mill. hl, das waren 0,6 % mehr als in der gleichen Zeit des Vorjahres. 57,0 Mill. hl (+ 1,1 %) oder 71,5 % wurden in Flaschen (einschl. Dosen) geliefert, 1,5 Mill. hl (+ 1,0 %) oder 1,9 % in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr.

75,3 Mill. hl (+ 0,4 %) oder 94,4 % der in diesem Zeitraum abgesetzten Menge sind versteuert worden; steuerfrei waren 4,5 Mill. hl (+ 4,2 %) oder 5,6 %, von denen 3,7 Mill. hl (+ 5,8 %) oder 82,7 % auf die Ausfuhr entfielen, 521 200 hl (- 2,8 %) oder 11,6 % als Haustrunk abgegeben und 254 600 hl (- 3,1 %) oder 5,7 % an ausländischen Streitkräfte geliefert wurden.

1 Zusammenfassende Übersicht

Land	Bierausstoß				
	1982	1983		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Oktober 1983 gegen	
	Oktober	September	Oktober	Oktober 1982	September 1983
	1 000 hl			%	
Schleswig-Holstein ...	63	103	72	+ 14,9	- 29,8
Hamburg .....	181	258	189	+ 4,2	- 26,7
Niedersachsen .....	637	673	617	- 3,1	- 8,3
Bremen .....					
Nordrhein-Westfalen ..	2 105	2 293	2 174	+ 3,3	- 5,2
Hessen .....	567	632	601	+ 6,0	- 4,9
Rheinland-Pfalz .....	383	440	413	+ 7,7	- 6,2
Saarland .....	205	220	211	+ 3,1	- 4,1
Baden-Württemberg ....	828	994	857	+ 3,5	- 13,8
Bayern .....	1 942	2 251	2 004	+ 3,2	- 11,0
Berlin (West) .....	153	161	154	+ 0,6	- 4,1
Bundesgebiet ...	7 064	8 025	7 293	+ 3,2	- 9,1

Lfd. Nr.	Jahr Monat — Land	Bierausstoß							
		Bier mit einem Stammwürzegehalt von ... bis ... ‰							
		2 - 5,5 (Einfachbier)		7 - 8 (Schankbier)		11 - 14 (Vollbier)		16 und mehr (Starkbier)	
		zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig	zusammen	darunter ober- gärig
1	1982 Oktober .....	2 830	2 299	18 734	6 701	6 984 614	1 068 824	57 803	4 588
2	Januar - Oktober .	33 595r	24 916	296 748r	164 224	78 479 056r	11 838 259	517 668	21 318
3	1983 Januar - Oktober .	32 611	22 868	367 606	208 016	78 891 655	12 322 504	522 065	23 955
4	September .....	3 106	2 192	30 422	12 315	7 961 064	1 196 481	30 244	2 556
5	Oktober .....	2 659	2 083	21 368	9 040	7 205 370	1 135 759	63 683	5 001
	davon (Oktober 1983):								
6	Schleswig-Holstein ....	-	-	] 216	150	72 404	- 137	] 10 597	-
7	Hamburg .....	-	-			187 655	3 833		
8	Niedersachsen .....	-	-			607 721	13 642		
9	Bremen .....	-	-						
10	Nordrhein-Westfalen ...	1 874	1 874	837	- 81	2 170 496	717 704	1 179	60
11	Hessen .....	57	57	16 012	8 576	569 481	40 549	15 484	3 714
12	Rheinland-Pfalz .....					410 590	14 674	1 660	-
13	Saarland .....	152	152	1 053	7	205 856	9 801	5 357	-
14	Baden-Württemberg .....					853 972	25 859	2 209	- 338
15	Bayern .....	576	-	2 096	-	1 979 133	305 289	22 398	1 560
16	Berlin (West) .....	-	-	1 154	388	148 062	4 545	4 799	5

1) Hierbei handelt es sich um Mengen, die aus den Lagerräumen der nicht abgefundenen Brauereien geliefert wurden.

Bundesgebiet

hl

insgesamt	darunter			Vom Gesamtausstoß waren steuerfrei				Lfd. Nr.
	obergärig	in Flaschen usw. 1)	in Tankwagen und in Containern mit einem Raumgehalt von 5 hl und mehr 1)	steuerpflichtig	als Haustrunk	für Ausfuhrzwecke	an ausländische Streitkräfte	
7 063 981	1 082 412	5 044 112	133 960	6 710 211r	53 377r	276 116	24 277	1
79 327 067r	12 048 717	56 402 411r	1 501 284	75 026 387r	536 024r	3 501 942	262 714	2
79 813 937	12 577 343	57 031 102	1 516 865	75 333 033	521 155	3 705 185	254 564	3
8 024 836	1 213 544	5 700 797	154 439	7 626 086	52 215	322 872	23 663	4
7 293 080	1 151 883	5 245 686	131 007	6 908 527	51 742	309 455	23 356	5
72 462	- 137	66 373	- 1 749	72 238	3 162	158 155		6
189 059	3 829	146 350	6 951	138 356				7
617 072	13 796	482 823	29 085	506 682				8
2 174 386	719 557	1 386 593	23 567	2 120 347	6 202	47 837		9
601 034	52 896	440 854	486	582 664	2 903	15 467		10
412 541	14 827	250 362	20 170	403 644	2 949	19 607		11
211 174	9 801	162 210	4 121	197 515				12
857 134	25 527	650 179	8 036	837 710	7 056	12 368		13
2 004 203	306 849	1 561 632	37 793	1 897 701	28 672	77 830		14
154 015	4 938	98 310	2 547	151 670	798	1 547		15
								16

# Fachserie 14:

## Finanzen und Steuern

### Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

### Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

### Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (Ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (Ab Berichtsjahr 1980 eingestellt.) Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11.

### Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergebnisgebenden Steuern gebracht.

### Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

### Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis nachgewiesen. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegend öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Versorgungsempfänger nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen gebracht. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

### Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

#### 7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

#### 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der juristischen Personen. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und ggf. Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

#### 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf Bruttolohn und Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

#### 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben.

#### 7.5 Einheitswerte

**7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe:** Der Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten.

### Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

### Reihe 9: Verbrauchsteuern

#### 9.1 Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht. Tabakgewerbe (jährlich).

#### 9.2 Biersteuer

Absatz von Bier (monatlich); in den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht. Brauwirtschaft (jährlich).

#### 9.3 Mineralölsteuer (jährlich)

#### 9.4 Branntweinmonopol (jährlich)

#### 9.5 Schaumweinsteuer (jährlich)

#### 9.6 Kleinere Verbrauchsteuern (jährlich je 1 Bericht über die Besteuerung von Salz und Zucker)

### Reihe 10: Realsteuern

#### 10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzsteuerung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag  
W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach  
4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.